AMTS Stadt



BLATT Apolda

Geltungsbereich: Stadt Apolda

Nr. 06/18 26. September 2018

Seite 95



Apoldaer Zwiebelmarkt



zwiebelmarkt.apolda.de









Frisch und modern stellt sich der Apoldaer Zwiebelmarkt mit Bockbieranstich 2018 dar. Mit einem neuen Erscheinungsbild lädt die Stadt Apolda vom 28. bis 30. September zum traditionellen Volksfest ein. Die offizielle Eröffnung durch den Bürgermeister findet am Freitag, 28. September, um 15 Uhr, auf der Bühne auf dem Brauhof statt.

Ein vielfältiges und attraktives Angebot erwartet die Gäste in der gesamten Innenstadt: fast 300 Štände, 20 Bands auf sieben Bühnen, Zwiebelprodukte aller Art, Korbwaren, Keramik, Kunstgewerbe, Riesenrad, Kettenflieger und mehr...

Die Heldrunger Zwiebelbauer bieten ihren traditionell kunstvoll geflochtenen Zwiebelzopf direkt auf dem Marktplatz an. Natürlich kann das beliebteste "Mitbringsel" auch an vielen anderen Ständen erworben werden.

Mittelalterlich präsentiert sich auch in diesem Jahr wieder das Apoldaer Schloss. Hier können sich Besucher von Rittern, Gauklern, Feuerspuckern und romantischer Musik in vergangene Zeiten zurückversetzten lassen. Am Samstag und Sonntag findet zudem ein Kunst- und Handwerkermarkt im Innenhof des Schlosses statt.

Die Bühne am Schulplatz wird in der Bachstraße neben der Pestalozzischule aufgebaut. Hier tritt am Samstagabend Jens May von

Antenne Thüringen auf, während bereits am Freitagabend Jolly Jumper auf der Bühne auf dem Melanchthonplatz den Besuchern einheizt.

Zum Zwiebelmarkt findet in der Marktpassage Apolda (1. OG) der "5. Apoldaer Werksverkauf" von Strick- und Textilfirmen aus Apolda und der Region statt. Bei verschiedenen Modenschauen zeigen die teilnehmenden Firmen ihre aktuellen Kollektionen.

"Apolda von oben" erleben Zwiebelmarktbesucher bei einer Turmbesichtigung der Apoldaer Lutherkirche oder bei einer Fahrt mit dem Riesenrad, das wieder auf dem Parkplatz "Am Schloß" neben anderen Schaustellergeschäften stehen

Der Personenverkehrsgesellschaft mbH Weimarer Land bietet auch in diesem Jahr erneut kostenfreie Sonderfahrten aus den umliegenden Orten für Festbesucher an.

Seit 1990 ist es Tradition, dass zum alljährlichen Zwiebelmarkt auch der offizielle Bockbieranstich durch den Bürgermeister erfolgt. Zu diesem Höhepunkt lädt die Vereinsbrauerei Apolda am Samstag, 29. September, 19:30 Uhr, in der Festhalle ein. Im Anschluss spielt die Partyband "Meilenstein" bei freiem Eintritt.

Aus der Region für die Region: "Das Bier aus Thüringen" das nur mit einheimischen Rohstoffen gebraut wird. Also beste Bierqualität zum Apoldaer Zwiebelmarkt mit guter musikalischer Unterhaltung.

Aus dem Inhalt

	Seite
Nichtamtlicher Teil:	
Fotokalender: "Apolda 2020 – Mein Lieblingsplatz"	97
25 Jahre Partnerschaft zwischen Utenbach und Deutsch-Griffen	99
Veranstaltungen im Kulturzentrum Schloss Apolda/ Neue Ausstellungen	101
Herzlichen Glückwunsch	104
Vereinsnachrichten, u. a.: Halloween am Schrönplatz,	
Herbstferien im "Lindwurm", Lebendiger Adventskalender 2018	105-107
Amtlicher Teil:	
Einladung zur feierlichen Stadtratssitzung/Vermietung von Parkplätzen	107
Stellenausschreibung, Ausschreibung Ausbildungsplatz	108
Beschlüsse der Ausschüsse	109
Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Apolda	
für das Jahr 2018	110
Anzeigen	115-116

Nächste Stadtratssitzung:

17. Oktober 2018, 17:00 Uhr, im Stadthaus, Raum 36, Am Stadthaus 1, Apolda

*** Nächstes Amtsblatt:

voraussichtlich 7. November 2018 Redaktionsschluss: 19. Oktober 2018



Kommen Sie zum Apoldaer Zwiebelmarkt, zum großen Apoldaer Bockbieranstich, wenn es wieder heißt: Von »A» wie angezapft bis »Z» wie Zwiebel!



PROGRAMMAUSZUG

FREITAG, 28. SEPTEMBER 2018

Uhrzeit	Bühne	Programm
15:00 Uhr	Bühne Brauhof	Eröffnung durch den
		Bürgermeister
16:00 Uhr	Bühne Brauhof	Hunger & Durst
18:00 Uhr	Mittelaltermarkt	Die Spielleute Ars Floreo
19:00 Uhr	Bühne Bachstraße	Da Pannu & Friends
19:30 Uhr	Bühne Brauhof	Sticky Fingers aus Ranis -
		Stones meets AC/DC
20:00 Uhr	Bühne	Carly Peran - solo Rockige:
	Puschkinplatz	und Lauter als je zuvor
21:00 Uhr	Bühne	Jolly Jumper - Partyband
	Melanchthonplatz	aus Bautzen
21:15 Uhr	Mittelaltermarkt	feurige Spiele II
22:30 Uhr	Bühne Stadthaus	Robert Stratmann Trio -
		Rock & Blues aus Weimar

SAMSTAG, 29, SEPTEMBER 2018

SAMSTAG, 29. SEPTEMBER 2018		
Uhrzeit	Bühne	Programm
10:30 Uhr	Bühne Bachstraße	1. Thüringer Gugge Musiker
		Apolda e. V.
12:00 Uhr	Mittelaltermarkt	Fürchterliche Szenen im Ritter-
		lager
14:30 Uhr	Bühne Brauhof	Girls Time -
		Tanzgruppe aus Oßmannstedt
14:30 Uhr	Bühne Stadthaus	Rick & Antje -
		Schlager & Pop aus Apolda
15:00 Uhr	Bühne Brauhof	Lindenberger Musikanten
		aus Oßmannstedt
16:15 Uhr	Apoldaer Schloss	The Sandsacks - Marktmusik
16:30 Uhr	Bûhne Bachstraße	Die Lübecker Freibeutermucke
		&der1.ThüringerGuggeMusiker
		Apolda e. V.
17:00 Uhr	Mittelaltermarkt	Braxas A zauberhafte Artistik
17:30 Uhr	Bühne	Stef White - Rock & Soul Music
	Melanchthonplatz	der 60er, 70er Jahre
19:30 Uhr	Bühne Brauhof	Bed Rock Five -
		Rock'n'Roll aus Weimar
20:00 Uhr	Bühne Bachstraße	Buschfunk
20:00 Uhr	Bühne	Vize Udo & die Panikkomplizen
	Puschkinplatz	-DIEUDOLINDENBERGSHOW
20:15 Uhr	Mittelaltermarkt	Ars Floreo geben ein Konzert
21:00 Uhr	Bühne	swagger -
	Melanchthonplatz	Top 40 Show & Rockband
21:00 Uhr	Mittelaltermarkt	feurige Spiele I
21:30 Uhr	Bühne Stadthaus	Christoph Gallas Blues Band feat.
		Big Minna -
		modern Chicago Blues
22:00 Uhr	Bühne Bachstraße	Jens May - Antenne Thüringen
22:30 Uhr	Bühne	Apolda Tanzt! - Partybeats und
	Puschkinplatz	finest Housemusic von 3Lieder

SONNTAG, 30. SEPTEMBER 2018

,	
Bühne	Programm
Bühne Bachstraße	Die Freibeuter aus Lübeck rütteln die Apoldaer wach
Bühne	Programm der KiTa Mozartweg
Melanchthonplatz	Programm der KiTa Nordknirpse
Bühne	Ohne Zeh mit Bass - unplugged -
Puschkinplatz	Kneipenmusik zum Zwiebelmarkt
Bühne Brauhof	Günter Bach -
	Unterhaltung am Mittag
Mittelaltermarkt	Gaukelei und Artistik - Braxas A.
Bühne	The New Hornets aus Leipzig
Melanchthonplatz	
Bühne Bachstraße	Happy Dance Company - Tanzgruppe aus Oberroßla
Apoldaer Schloss	Die Ritter zeigen sich
	Bühne Bachstraße Bühne Melanchthonplatz Bühne Puschkinplatz Bühne Brauhof Mittelaltermarkt Bühne Melanchthonplatz Bühne Bachstraße

und Chris & Triplex

16:00 Uhr	Bühne Stadthaus	Kani -
15:30 Uhr	Bühne Brauhof	Rock`n`Roll Legende aus Weimar Die Tönsmänner - Zwiebelmarkt-Party Ausklang
16:00 Uhr	Bühne Schulplatz	Patricia & Friends -
		zusammen mit dem 1. Thüringer
17:00 Uhr	Bühne Puschkinplatz	Gugge Musiker Apolda e. V. Das Zwiebelmarkt Abschluss- konzert mit Borderline aus
18:30 Uhr	Bühne Melanchthonplatz	Weimar - Party garantiert! "She's Got Balls" - Europas beste AC/DC Tribute Band mit exklusiv weiblichem Line-Up

WEITER AN ALLEN TAGEN:

Foyer	Ausstellung Postkartensammlung
Rathaus	"Historische Ansichten der Apoldaer Promenaden"/
	"Apoldaer Stadtpostmarken" - veranstaltet durch
	den Briefmarken-Sammler-Verein Apolda e. V.

FREITAG, 28. SEPTEMBER 2018

Uhrzeit	Ort	Programm
10:00 - 17:00 Uhr	Lutherkirche	Turmbesichtigung

SAMSTAG, 29. SEPTEMBER 2018

Uhrzeit	Ort	Programm
14:00 Uhr	Herressener	Führung durch die Herressener
	Promenade	Promenade - Geschichte und
		Geschichten vom 18. Jahrhundert
		bis heute mit Stefanie Fisel
20:00 Uhr	Podest Markt	Günther von Dreyfuß -
		unplugged Musiǩ aus Weimar

SONNTAG, 30. SEPTEMBER 2018

Uhrzeit	Ort	Programm
10:00 Uhr	Lutherkirche	Gottesdienst zum Zwiebelmarkt
13:00 - 18:00 Uhr	Innenstadt	verkaufsoffener Sonntag

FESTHALLE VEREINSBRAUEREI

FREITAG, 28. SEPTEMBER 2018

Uhrzeit	Ort	Programm
20:00 Uhr	Festhalle der Vereinsbrauerei	Holm & the Hardliners - Party in der Halle!

SAMSTAG, 29. SEPTEMBER 2018

Uhrzeit	Bühne	Programm
10:00 Uhr	Festhalle der	Original Obereichsfeld-
	Vereinsbrauerei	Musikanten
14:00 Uhr	Festhalle der	Duo "Hunger & Durst"
	Vereinsbrauerei	
19:30 Uhr	Festhalle der	Bockbieranstich
	Vereinsbrauerei	
20:00 Uhr	Festhalle der	Meilenstein
	Vereinsbrauerei	und die Party geht ab!

SONNTAG, 31. SEPTEMBER 2018

Uhrzeit	Bühne	Programm
10:30 Uhr	Festhalle der Vereinsbrauerei	Orchester der Vereinsbrauerei Apolda - Frühschoppen mit Klängen von hier



Nichtamtlicher Teil: Informationen







"900 Jahre urkundliche Ersterwähnung Apoldas" soll im Jahr 2020 ein Fotokalender erscheinen.

Ab sofort können Fotos aus Apolda per E-Mail an fotowettbewerb@ apolda.de eingeschickt werden. Die Fotos sollen die Frage beantworten, wo jeder aktuell seinen ganz persönlichen Lieblingsplatz in Apolda hat.

Bis einschließlich 03. Mai 2019 können diese Aufnahmen eingesandt werden. Damit kann man auch die verschiedenen Jahreszeiten in Apolda gut einfangen. Mitmachen kann Jeder, egal ob Amateur oder Profi. Hauptsache ist, das Foto ist qualitativ ausreichend abgespeichert und natürlich vom jeweiligen Fotografen selbst gemacht.

Die Prämierung durch die Jury wird im Juni 2019 erfolgen. Die fünfköpfige Jury wählt die dreizehn interessantesten Aufnahmen für den exklusiven Fotokalender 2020 aus.

Jeder der im Kalender vertretenen Fotografen, erhält drei Kalender kostenfrei. Die drei Erstplatzierten können sich zusätzlich über interessante Preise von Mitgliedern der Wirtschaftsförder-Vereinigung Apolda - Weimarer Land e. V. freuen.

Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand ist als Jurymitglied auf die Lieblingsorte der Bürger gespannt. "Vielleicht erfährt man ja so ganz neue Sichtweisen auf die Stadt Apolda, die sich in den letzten Jahren sehr positiv entwickelt hat."

Der Fotowettbewerb wurde innerhalb der IHK Innenstadtinitiative angeregt und von einer kleinen Arbeitsgruppe aus Vertretern der Stadtverwaltung, der Wirtschaftsförder-Vereinigung Apolda -Weimarer Land e.V. sowie Einzelhändlern umgesetzt. Den Kalender wird es voraussichtlich nur in einer sehr begrenzten Stückzahl im freien Verkauf geben.



Perspektivisch könnte man sich vorstellen, den Kalender in den Folgejahren mit wechselnden Themen fortzuführen.

für ihre Kunden und Lieferanten zu erwerben.

Nichtamtlicher Teil: Informationen



Engagierte aus Apolda beim Bürgerfest des Bundespräsidenten

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hatte eingeladen: Am 7. und 8. September 2018 fand das Bürgerfest im Park vom Schloss Bellevue in Berlin statt. Am ersten Tag dankte der Bundespräsident den rund 4.000 Ehrenamtlichen aus ganz Deutschland, die mit Mut und Entschlossenheit gesellschaftliche Herausforderungen angehen und sich für andere Menschen einsetzten.

Unter den geladenen Gästen waren mit Christian Wagner und Frank Müller auch zwei Vertreter aus Apolda, die über das Netzwerkprogramm "Engagierte Stadt" eingeladen wurden. Beide stehen stellvertretend für die vielen Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt die sich - oftmals aus dem Verborgenen heraus – aktiv für das Gemeinwohl einsetzen: Christian Wagner von Beginn an im Bürgerbeirat Landesgartenschau, im Projekt "Engagierte Stadt Apolda" sowie im Brunnenverein, Frank Müller im Freundeskreis GlockenStadtMuseum, als Referent der "Gelben Montage im Museum" und als Stadtführer. Beide bringen sich auch mit eigenen Ideen aktiv in die geplanten Veranstaltungen zu den Feierlichkeiten 2019, rund um die urkundliche Ersterwähnung Apoldas vor 900 Jahren, ein und nutzen dabei die Unterstützungsmöglichkeiten der "Engagierten Stadt".

Apolda nimmt seit 2015 am Netzwerkprogramm "Engagierte Stadt" teil und entwickelt gemeinsam mit gemeinnützigen Organisationen, der Kommune und der Wirtschaft stabile Strukturen für bürgerschaftliches Engagement vor Ort. Das Bundesprogramm "Engagierte Stadt" ist eine gemeinsame Initiative des Bundesfamilienministeriums, der Bethe-Stiftung, der Bertelsmann Stiftung, der Breuninger Stiftung, der Joachim Herz Stiftung, der Körber-Stiftung und der Robert Bosch Stiftung.

Im Park von Schloss Bellevue informierte die "Engagierte Stadt" mit einem eigenen Stand auf unterhaltsame und spielerische Weise über die Möglichkeiten der lokalen Engagementförderung. "Wir möchten nicht nur über die 'Engagierte Stadt' berichten, sondern auch mehr über die Engagierten und ihre Bedürfnisse erfahren. Was ist den Menschen in ihrer Stadt wichtig?" so Sven Tetzlaff, Sprecher der Steuerungsgruppe der Programmträger.

gez. Hans-Werner Preuhsler

Vorsitzender der Initiative Regionalgenossenschaft e.V. und Projektkoordinator "Engagierte Stadt Apolda"



Der nächste "Offene Bürgertreff Apolda 900 Jahre" findet am Mittwoch, den 10. Oktober 2018, um 18:00 Uhr,

im Gelben Salon des GlockenStadtMuseums statt.



DAS VETERINÄR- UND LEBENSMITTELÜBERWACHUNGSAMT INFORMIERT

Mehr Pilzsachverstand für's Weimarer Land

Das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt informiert, dass im vierten Quartal 2018 die Ausbildung für im Kreis ansässige Pilzliebhaber in die nächste Runde gehen kann.

Ziel bleibt, das Wissen um Speisepilze zu mehren, um diese von ihren giftigen Doppelgängern zu unterscheiden.

Hier engagiert sich, wie schon im Vorjahr, Herr Wolfgang Herzig im Ehrenamt.

Interessierte Erwachsene und Jugendliche ermutigt er, mit ihm Kontakt aufzunehmen.

Erreichbar ist er telefonisch unter 03644 5738721, mobil unter 0177/9701322 und über E-Mail: Wolfgang-Herzig@gmx.de.

Ziel ist es Kandidaten zu identifizieren, die sich dafür interessieren, ebenfalls im Ehrenamt, die freiwillige Pilzberatung für die Bürgerinnen und Bürger des Kreises am Leben zu erhalten.

Dr. Stefan KleinhansAmtstierarzt

Nichtamtlicher Teil: Informationen



25 Jahre Partnerschaft zwischen Utenbach und Deutsch-Griffen (Kärnten)



Am 16. August 2018 machten sich 34 Utenbacherinnen und Utenbacher auf den Weg nach Österreich in das 700 Kilometer entfernte Deutsch-Griffen, um am Freitagabend im Rahmen einer Feierstunde gemeinsam das 25-jährige Partnerschaftsjubiläum angemessen zu feiern.

In ihrem Rückblick auf den Beginn der Partnerschaft erzählten die Altbürgermeister Hans Prodinger aus Deutsch-Griffen und Siegmar Walde aus Utenbach noch einmal, wie vor einem Vierteljahrhundert Alles begann. Denn sie waren es, die die Partnerschaft auf den Weg gebracht und diese lange Zeit begleitet haben.

Die tragende Idee zu dieser Partnerschaft kam von einem gebürtigen Utenbacher, Gottfried Topf, Sohn des ehemaligen Utenbacher Pfarrer's, Otto Topf.

Ausgangspunkt der Partnerschaft war der Besuch von Gottfried Topf in seinem Geburtsort Utenbach. Obwohl er schon seit vielen Jahren in Kärnten wohnt, fühlt er sich auch heute noch seinem Geburtsort sehr verbunden.

Wie jedes Mal, wenn die Utenbacher in Deutsch-Griffen sind, besucht eine Abordnung den Meisenberg von Gottfried Topf. Diesmal war es ein ganz besonderer Anlass, denn Gottfried Topf feierte am 19. August seinen 97. Geburtstag. Dazu gratulierten ihm die Utenbacher ganz herzlich.

Die amtierenden Bürgermeister Michael Reiner für Deutsch-Griffen und Bernd Radestock für Utenbach bekräftigten zum 25-jährigen Bestehen der Gemeindepartnerschaft ein beherztes Weiterführen ihrer Verbundenheit, die entstandenen Freundschaften zwischen den Bürgerinnen und Bürgern weiterhin zu fördern, das einzigartige Erbe an die nächsten Generationen weiterzugeben, neue Projekte zu beginnen und die bestehenden freundschaftlichen Beziehungen auch in Zukunft zu pflegen.

Dazu überreichte Bernd Radestock eine Einladung für das kommende Jahr nach Utenbach und eine Einladung von Rüdiger Eisenbrand zum Festumzug "900 Jahre Stadt Apolda".

 $\label{thm:continuous} Anschließend unterzeichneten die beiden Bürgermeister die neuen Partnerschaftsurkunden.$

Auch wenn mit dem Austausch der Partnerschaftsurkunden im April 1993 die Beziehungen offiziell besiegelt wurden, gehören doch immer noch Menschen dazu, um eine Partnerschaft mit Leben zu erfüllen. Das ist uns gelungen durch Einbeziehung der Vereine und der Bürgerinnen und Bürger beider Gemeinden. Im Laufe der Jahre entstanden aus Verständigung, Toleranz und gegenseitiger Achtung Sympathien und persönliche Freundschaften.

In den vergangenen 25 Jahren folgten unzählige gegenseitige Besuche mit immer neuen Eindrücken und der Erkenntnis, dass wir eine ganze Menge voneinander lernen können.

Ein reger Austausch begann auf allen Gebieten. Besuche gab es zu Jubiläen, zum Erntedankfest und Fußballturniere wurden organisiert. 2014 fuhr der Utenbacher Fritz Strube sogar mit seinem Fahrrad nach Deutsch-Griffen und 2016 hatten sich die Utenbacher etwas ganz Besonderes ausgedacht: Mit 10 Simson Mopeds fuhren sie zum Maibaumsetzen in die Partnergemeinde.

Heute machen Utenbacher Urlaub in Deutsch-Griffen oder man trifft sich bei einem Familienfest.

Ein weiterer Höhepunkt der Reise war am Samstag die Übergabe eines neuen Tanklöschfahrzeuges an die Feuerwehr Deutsch-Griffen und die Segnung durch den Pfarrer der Gemeinde. Dazu war auch eine Abordnung der Utenbacher Freiwilligen Feuerwehr mit ihrer Vereinsfahne mitgereist, um ihre Glückwünsche zu überbringen. Nach dem Festakt wurde im Kultursaal der Gemeinde mit Kärntner Bier und Kärntner Musik zünftig gefeiert.

Den Sonntag verbrachten die meisten Utenbacher bei einem Ausflug in die herrliche Deutsch-Griffener Umgebung oder man traf sich, um alte Freundschaften zu pflegen.

Am Abend trafen sich noch einmal alle Utenbacher beim "Moserwirt" mit Freunden aus Deutsch-Griffen. Am nächsten Morgen war es für die meisten Zeit, Abschied zu nehmen und die Heimreise anzutreten.

gez. **Bernd Radestock** Ortsteilbürgermeister



Nichtamtlicher Teil: Kultur

Veranstaltungen im Kulturzentrum Schloss Apolda

Am Schloß 1 · 99510 Apolda · Tel. 03644 650-423



Freitag, 19. Oktober 2018

Multivisionsschau "Jakobsweg" von und mit Helmut Schuller

BEGINN:

19:30 Uhr (Einlass: 18:30 Uhr)

EINTRITT:

14,00 €/Vorverkauf; 14,00 €/Abendkasse*



Foto: Helmut Schuller

Als Helmut Schuller mit einer schweren Diagnose konfrontiert wird, fasst er den Entschluss, sein Leben zu ändern. Statt Tabletten oder operativen Eingriffen entscheidet er sich, seine Ernährungsweise radikal umzustellen und verordnet sich tägliche Bewegung mit dem Fahrrad. Nach neun Jahren der Ungewissheit steht fest, was die Schulmediziner für unmöglich hielten: Anhand seiner Lebensphilosophie "Ernährung, Bewegung, Glaube" hat sich der Patient selbst geheilt. Während der Zeit seiner Krankheit ist auch der Wunsch gereift, im Heiligen Jahr 2010 den Jakobsweg zu unternehmen. Voller Energie und neuer Lebenskraft pilgert der 67-Jährige schließlich mit dem Fahrrad von Weiden nach Santiago de Compostela und Fisterra, bis ans "Ende der Welt". Mit seinem Live-Vortrag erzählt er seine Geschichte.

Sonntag, 28. Oktober 2018



KAFFEEkonzert: Konzertlesung mit Ines Hommann

BEGINN:

15:00 Uhr (Einlass: 14:00 Uhr)

EINTRITT:

12,00 €/Vorverkauf; 15,00 €/Abendkasse*



Foto: Ines Hommann

"Rose, deiner Blätter Prangen hat mit sehnlichem Verlangen, durch das Aug', mein Hertz erfüllt."

Literarische Kostbarkeiten um die "Königin der Blumen", die die Augen zum Strahlen bringen und das Herz wärmen. Umrahmt werden die zauberhaften Erzählungen und Gedichte unterschiedlicher Literaturepochen von Liedern und Musik aus verschiedenen Musikepochen.

Ausführende: Ines Hommann (Texte, Gesang), Cristina Alles Dopico (Klavier)

Freitag, 9. November 2018

Multivisionsschau "Die Alpen – Mission Murmeltier" von und mit

Heike Setzermann und Dirk Vorwerk

BEGINN:

19:30 Uhr (Einlass: 18:30 Uhr)

EINTRITT:

8,00 €/Vorverkauf; 10,00 €/Abendkasse*



Foto: Heike Setzermann

Im Frühsommer 2016 zog es die beiden Dessauer Naturfotografen Heike Setzermann und Dirk Vorwerk in das höchste Gebirge Mitteleuropas. Ihre Reise führte sie durch die Alpen in Deutschland, Österreich, Italien und der Schweiz. Über die Mozartstadt Salzburg ging es gen Süden, wo es am Dachsteinmassiv ein erstes Rendezvous mit den Murmeltieren gab. Der Nationalpark Hohe Tauern lockte die beiden Naturfreunde mit dem Großglockner und am Weißsee überraschte sie heftiger Neuschnee, bevor sie in Südtirol mediterranes Flair genießen konnten.

Das Läuten tausender Kuhglocken kündigte das Erreichen der Schweiz an. In steilen Serpentinen winden sich die Pässe Furka und Grimsel, die zu den schönsten Panoramarouten der Alpen gehören, die Berge hinauf. Das markante Matterhorn und die Dufourspitze sind zwei der höchsten Gipfel Europas. Im Berner Oberland glühten Jungfrau, Eiger und Mönch im letzten Sonnenlicht, als Steinböcke und Gämsen an schwindelerregenden Felswänden emporkletterten.

Über die Wasserfälle bei Krimml, Zell am See und Kaprun führte der Weg zurück ins Berchtesgadener Land, bevor die Mission Murmeltier nach einem Monat zu Ende ging.

Begleiten Sie Heike Setzermann und Dirk Vorwerk auf ihrer 4.000 km langen Reise durch vier Länder und erleben Sie die Höhepunkte der Alpen in einer farbenprächtigen Multivisionsshow.

Weitere Informationen unter www.earthsecrets.de

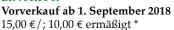
Samstag, 17. November 2018

Konzert mit dem Meisterpianisten Menachem Har Zahav "Hommage an Chopin"

BEGINN:

17:00 Uhr (Einlass: 16:30 Uhr)

EINTRITT:



Tageskasse ab 16:30 Uhr 17,00 € / 12,00 € ermäßigt

Ermäßigung für:

Studenten, Arbeitslose und AK Schwerbehinderte mit Ausweis unter 18 Jahren frei.

Reservierungen: telefonische Hotline: 0151/28 442 449

Klassik-Highlight:

Meisterpianist Menachem Har-Zahav spielt Chopin

Ausnahmekünstler Har-Zahav, der hier die Freunde virtuoser und ausdrucksstarker Klaviermusik bereits mehrfach begeistert hat, präsentiert diesmal das Programm "Hommage an Chopin", einen abwechslungsreichen Querschnitt aus Werken des beliebten romantischen Komponisten Frédéric Chopin. Zu hören sind ein Walzer, eine Nocturne, Polonaisen, Etüden und ein Scherzo gefolgt von der wunderschönen Romanze aus dem Klavierkonzert Nr. 1 und der Sonate Nr. 2 in b-moll mit dem berühmten Trauermarsch. Von Menachem Har-Zahavs Interpretationen voller Gefühl, Esprit und Temperament sind Publikum und Presse regelmäßig begeistert. Seiner musikalischen Aussagekraft und seiner "ans Wahnwitzige reichenden Technik" verdankt er die Bezeichnungen als Weltklasseund Starpianist. Dabei ist die Virtuosität nie Selbstzweck, sondern sie wird eingesetzt, um transparente Klangbilder im Dienste der Musik zu schaffen.

Weitere Infos: www.menachem-har-zahav.com.

Veranstalter: Weston Musikmanagement.

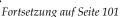


Foto: Weston

Musikmanagement

Fortsetzung von Seite 100

Freitag, 23. November 2018



Multivisionsschau "Marokko – Wüsten, Schlösser und Träume" von und mit Bodo Steguweit

BEGINN:

19:30 Uhr (Einlass: 18:30 Uhr)

EINTRITT:

8,00 €/Vorverkauf; 10,00 €/Abendkasse*

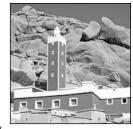


Foto: Bodo Steguweit

Der Rastenberger Weltenbummler Bodo Steguweit zeigt seine neue Marokko-Diashow.

Eine faszinierende Reise in den Süden Marokko's! Wir landen in Agadir, einer Stadt am Atlantik. Von hier geht es in die Berge des Antiatlas, des südlichsten Gebirges Marokkos. Das erste Ziel ist Tafraoute, eine kleine Stadt inmitten einer pittoresken Felslandschaft. Einige Tage später erreichen wir weiter im Osten den Ort M'hamid am Rand der Sahara. Ich treffe die Familie wieder die mich vor 25 Jahren beherbergt hat, es gab viel zu erzählen ... Hier im Süden beginnt die Wüste mit ihrem einzigartigen Zauber. Von dort geht es weiter zu uralten Lehmburgen in Agdz, in einer der Burgen übernachten wir. In der Stadt Quarzazate besuchen wir die Traumfabriken der Filmindustrie - die Atlas Film Studios. In seinem live präsentierten Dia-Vortrag geht Herr Steguweit auf seine abenteuerlichen Reiseerlebnisse ein. Ein einfühlsamer und packender Reisebericht über ein atemberaubend schönes Land im Norden Afrikas.

Änderungen vorbehalten!

- Kartenvorverkauf: Tourist-Information Apolda Markt 1, 99510 Apolda, Tel. 03644 650-100 E-Mail: tourismus@apolda.de
- Wir öffnen für Sie jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Hier und in der Pause können Sie sich mit Getränken und Snacks versorgen lassen.

KAFFEEkonzert: Hier können sich unsere Besucher mit Kaffee und Kuchen aus eigener Herstellung durch das Restaurant "Parkidyll" verwöhnen lassen.



900 Jahre urkundliche Ersterwähnung Apoldas

Im letzten Amtsblatt hat sich in die E-Mail-Adresse des Zugmeisters ein Fehler eingeschlichen.

Die korrekte E-Mail für Teilnehmerzusagen und sonstige Rückmeldungen lautet:

zugmeister-apolda900@fra-apolda.de

gelber Montag

10/18

Veranstaltungsreihe "Gelbe Montage im Museum" initiiert vom Freundeskreis des Museums

Montag, 15. Oktober 2018, 19 Uhr

Von Raupen, Fallschirmen und Damenhöschen -Seidenherstellung in Apolda

1935 eröffnete die Spinnhütte Celle ein Zweigwerk in Apolda. Anhand von historischem Filmmaterial stellen die Referenten sowohl den Prozess der Seidengewinnung als auch den Aufbau des Betriebes und dessen Produktion bis 1945 vor.

Referenten: Elke Boblenz, Martin Dornheim, Apolda





Nichtamtlicher Teil: Informationen



Das Einzige, was Sie falsch machen keine Hilfe zu leisten

Jährlich sterben in Deutschland ca. 100.000 Menschen am plötzlichen Herztod. Dieser ist damit eine der häufigsten Todesursachen und es kann jeden treffen - auch junge Menschen, auch Sportler...

Besonders gefährlich - mit jeder Minute, in der keine Erste-Hilfe-Maßnahmen erfolgen, sinkt die Überlebenschance um 10 %! Ursache sind häufig Herzrhythmusstörungen, wie Kammerflimmern, welches unbehandelt innerhalb weniger Minuten zum Tod führt. Da ein Rettungswagen in der Regel erst nach einigen Minuten eintrifft, liegt die lebensrettende Hilfe bei den Umstehenden.

Nur wenige Schritte sind erforderlich:

Notruf absetzen, Beginn mit Herzdruckmassage. Mit anschließender Anwendung eines automatisierten externen Defibrillators (AED) steigt die Überlebenschance um bis zu 75 %!

Die Empfehlung der frühen Defibrillation findet sich auch in den Leitlinien zur Basisreanimation.

Der AED kann auch von ungeübten Personen verwendet werden. Er gibt akustische Anweisungen - lassen Sie sich leiten. Die Anleitung durch das Gerät erfolgt über gut verständliche einfache Sprachanweisungen. Sie können nichts falsch machen, ein Schock wird nur ausgelöst, wenn das tatsächlich erforderlich ist.

Diese AEDs sind auch in öffentlichen Einrichtungen, Unternehmen, Einkaufszentren zu finden. In Apolda zum Beispiel am Haupteingang des Landratsamtes.

Zurzeit sind noch zu wenige dieser AEDs verfügbar und die Angst der Ersthelfer, etwas falsch zu machen zu groß - aber dagegen können wir etwas unternehmen und Leben retten im Kampf gegen den Herztod.

gez. Dipl.- Med. S. Sieg Amtsärztin



Sa 13.10.2018 Stadthalle Apolda 18:30 Uhr

Veranstalter: Ev.-Luth. Johannisgemeinde Niederroßla, Ev.-Luth. Kirchengemeinde Apolda, Stadt Apolda

EINTRITT FREI - FREIWILLIGE SPENDE INFOS: 0721 5600 9910 WWW.ADONIA.DE

Family E RF

Einladung zum "Tag der offenen Tür" in der Grundschule Herressen-Sulzbach

Am 27. Oktober 2018 in der Zeit von 10:00 bis 13:00 Uhr

Geplante Angebote:

Schulführungen
 Kinderschminken

• Bastelstationen • offene Chorprobe

Fürs leibliche Wohl wird auch gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. gez. Sabine Klein, Schulleiterin



Und wieder ist die Kreativität der Apoldaer gefragt!

Im städtischen Jubiläumsjahr 2019, findet am Samstag, dem 8. Juni 2019, im Paulinenpark ein Apoldaer MASCHEN-Fest – Alles "Rund um Socken" statt. Hier sollen über das Winterhalbjahr gestrickte Strümpfe zum Verkauf angeboten werden. Und die schönsten Socken werden prämiert!

Alle, die Lust zum Sockenstricken haben, erhalten nähere Informationen bei folgenden Ansprechpartnern:

Frau Brodowski, Tel. 0176 41693954, Textilatelier "Einzig-ART-ige Momente (www.einzig-art-ige-momente.com) und Frau Erfurth, GlockenStadtMuseum, Tel. 5152572, (rena.erfurth@apolda.de)



Wolle kann im GlockenStadtMuseum abgegeben und zur Weiterverarbeitung abgeholt werden. Die Socken werden im Museum gesammelt.

Bahnhofstraße 41 | 99510 Apolda | Tel.: +49 [0] 3644 5152570 | web: www.glockenmuseum-apolda.de | Email: glockenmuseum@apolda.de





Mehr Generationen

ANGEBOTE im Mehrgenerationenhaus "Geschwister Scholl"



Mehrgenerationenhaus "Geschwister Scholl" Dornburger Str. 14, 99510 Apolda Tel. +49 (0)3644 650 300 Fax +49 (0)3644 650 304 mgh@apolda.de www.mehrgenerationenhaeuser.de

Wir leben Zukunft vor

Starke Leistung für jedes Alter!

				, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
;		09:30 Uhr 10:00 Uhr 13:00 Uhr 14:00 Uhr 14:00 Uhr 15:30 Uhr 16:00 Uhr 19:00 Uhr Computerstamn	Beratungszeit Eltern-Kleinkind-Gruppe Spiele für alle Generationen (Rommé-Gruppe) Gedächtnistraining Beratung "Brücken bauen" Gymnastik mit Musik Sing-, Spiel- u. Erzählnachmittag für alle Interessierten Rentenberatung (Herr Torborg) Nur mit Terminvergabe: Tel. 03644 563660, Montag b Qigong ntisch und Computerkurse ganz individuell für Seniore Anmeldung Tel. 0172 3612297 Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz, Anf	Seminarraum 2 (And Offener Treff Seminarraum 1 Beratungsraum Seminarraum 2 Offener Treff Glaspavillon is Donnerstag von 1 Mehrzweckraum en mit Herrn Reh	03.09.2018
i	Dienstag:	10:00 Uhr 13:00 Uhr 17:00 Uhr 16:30 Uhr 16:30 Uhr 16:15 Uhr 17:00 Uhr	Tanzen für Senioren Kreativwerkstatt für und mit allen Generationen Beratungszeit Schiedsstelle Apolda Schachcafé "Rochade" Filzen (Anmeldung erforderlich unter 03644 5143336) Eltern-Kind-Turnen ab 2-3 Jahre Anmeldung über das Frauen- und Familienzentrum Eltern-Kind-Turnen ab 4-5 Jahre Anmeldung über das Frauen- und Familienzentrum Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz, Anf	Mehrzweckraum Tel. 03644 650-328 Mehrzweckraum Tel. 03644 650-328	jede gerade Kalenderwoche jeden letzten Dienstag im Monat
	<u>Mittwoch:</u>	09:30 Uhr 14:00 Uhr	Beratungszeit Frühstücksrunde und Krabbelgruppe Unterhaltungsnachmittag mit Kaffee und Kuchen Handarbeitskreis "Die WollLust" Zumba	Frauen- und Familie Offener Treff Glaspavillon Offener Treff Mehrzweckraum	nzentrum/Kirchenkreissozialarbeit
4	<u>Donnerstag:</u>	13:00 Uhr 13:00 Uhr 14:00 Uhr	Tanzen für Senioren Beratungszeit Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung des Landesverbandes der Hörgeschädigten Thüringen e.V Gymnastik mit Musik Eltern-Kind-Kreis Sportgruppe "TAFF"		nzentrum/Kirchenkreissozialarbeit 11.10., 08.11., 13.12.2018
:	Freitag:	09:30 Uhr 10:00-12:00 Uhr	Beratungszeit Skatrunde Beratung "Rund um das Thema Pflege - Was tun?" Beratung "Rund um das Thema Pflege - Was tun?"	Offener Treff Glaspavillon	nzentrum/Kirchenkreissozialarbeit jeden 1. Freitag im Monat (Anmeldung unter 03644 650-301)
			perutang grana ani aas mena mege was tan	Glaspavillon	jeden 3. Freitag im Monat (Anmeldung unter 03644 650-301)
	Selbsthilfegruppen und Vereine	14:00 Uhr 15:00 Uhr 17:30 Uhr 14:00 Uhr 14:30 Uhr 14:00 Uhr	ANAT SHG Frauen nach Krebs Sport für Atemwegserkrankte (ANAT e.V.) SHG Multiple Sklerose Ortsgruppe Parkinson Bund der Ruheständler und Hinterbliebenen e.V. SHG Eltern autistischer Kinder IG Metall Sozialverband VdK Handarbeitsgruppe Frau Schiedt Geschichtsverein SHG Mobil Osteoporose SHG Diabetiker Volkssolidarität – OG Apolda Blutspende-Termine HAEMA	Glaspavillon Seminarraum 2 Mehrzweckraum Glaspavillon Seminarraum 1 Mehrzweckraum Seminarraum 2 Beratungsraum Beratungsraum Glaspavillon Glaspavillon Mehrzweckraum Seminarraum 2 offener Treff Mehrzweckraum	



LESENACHT am 23./24. November 2018

Anmeldung in der Bibliothek bzw. per E-Mail an: bibliothek@apolda.de





Herzlichen Glückwunsch





Hoyer

... zum freudigen Ereignis



am 01.08.2018

am 01.08.2018

am 02.08.2018

am 05.08.2018

am 06.08.2018

am 06.08.2018

am 08.08.2018

am 09.08.2018

am 09.08.2018

am 12.08.2018

am 12.08.2018

am 15.08.2018

am 16.08.2018

am 17.08.2018

am 18.08.2018

am 19.08.2018

am 22.08.2018

am 22.08.2018

am 22.08.2018

am 22.08.2018

am 24.08.2018

am 28.08.2018

an Familie							
Dervisevic	zum Sohn Armin	am 02.07.2018					
Stojkov	zum Sohn Cristijan	am 23.07.2018					
Vetter	zur Tochter Leonie	am 25.07.2018					
Teschner	zum Sohn Theo Levi	am 26.07.2018					
Riedel	zur Tochter Finja Marlen	am 28.07.2018					
Massier	zum Sohn Adrian	am 30.07.2018					
Strehlow	zur Tochter Matilda Lou	am 30.07.2018					
Kage	zur Tochter Amelie	am 31.07.2018					

Alshian zur Tochter Maryam zur Tochter Helena Radtke Häfner zur Tochter Helene Lieselotte Pasche zum Sohn Nils Willi

Hanff zum Sohn Noah Janick Langner zum Sohn Julius Ritz zur Tochter Tilda zum Sohn Franz Michel Haase Kuhm zum Sohn Michel Hicks

Blum zur Tochter Anni Marlene zur Tochter Hanna Haustein **Becher** zum Sohn Lasse Kürbs zur Tochter Sophia Guthmann zum Sohn Fiete

zum Sohn Nils Junge Haller zum Sohn Milo zum Sohn Friedo Kurt Oszenda Stenke zum Sohn Anton

zur Tochter Annalena

Werner zur Tochter Fiona Melina zum Sohn Tom Beyer zum Sohn Lukas Kobe

... zur Eheschließung



Maria, geb. Schenk & Enrico Eder	am 03.08.2018
Sabine, geb. Kerntke & Martin Sommermann	am 03.08.2018
Iwona, geb. Zgnilec & Nico Fulsche	am 04.08.2018
Annika, geb. Scheibe & Ronny Bürger	am 08.08.2018
Kathrin, geb. Müller & Marcus Ramsch	am 08.08.2018
Katrin, geb. Meiselbach & Roland Eberhardt	am 08.08.2018
Katja, geb. Braune-Eberdt & Peter Nährlich	am 09.08.2018
Annette, geb. Meisel & Werner Drescher	am 10.08.2018
Peggy, geb. Kochler & Andreas Eck	am 10.08.2018
Annette, geb. Herzog & Helmut Pinker	am 11.08.2018
Beatrice, geb. Poddig & Norman Schwarz	am 11.08.2018
Nadine, geb. Zinserling & Mario Koch	am 17.08.2018
Katrin, geb. Apel & Andreas Richter	am 17.08.2018
Heike Braune, geb. Weilert &	
Marcel Braune, geb. Hertel	am 18.08.2018
Michaela, geb. Schmidt & Stefan Scheibler	am 18.08.2018
Sandra, geb. Uhlstein &	10.00.2010
Maik-Matthias Weißenborn	am 18.08.2018
Maikel, geb. Fiedler & Florian Bluhm	am 18.08.2018
Christine Auguste, geb. Abram & Sebastian Arnold	am 18.08.2018
Katrin Lüdicke & Ralf Steinföhr	am 18.08.2018
Erika, geb. Schlisio & Robert Sachse	am 24.08.2018
Anja, geb. Färber & Marco Schröder	am 25.08.2018
Helena, geb. Schaeffer & Tom Knabe	am 25.08.2018
Beatrice, geb. Krüger & Stephanie Putze	am 29.08.2018
Edith Niesmann & Wolfgang Hitzner	am 31.08.2018
Mandy, geb. Quaas & Steffen Nipperdey	am 31.08.2018
Mandy, geb. Zeitz & Rodrigo Rein	am 01.09.2018
Christina, geb. Moschner &	
Michael Gemeinhardt	am 01.09.2018
Julia, geb. Friedrich & Alexander Heß	am 01.09.2018



zum 95. Geburtstag Frau Eva Matzel, Apolda

nachträglich im September

zum 95. Geburtstag

Frau Martha Baumgarten, Apolda

zum 90. Geburtstag

Frau Ursula Wiegand, Apolda



Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten



Bezirksmeisterschaft Thüringen

13. Oktober 2018, 14 Uhr

Einlass und Anmeldung ab 13 Uhr

"Gemeinderaum" Zottelstedt Mattstedter Straße 92 99510 Apolda OT Zottelstedt

Teilnahme für Jeden ab 18 Jahren

www.apolda-poker.de





Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Freizeitzentrum "Lindwurm" e.V., Reuschelstraße 3, 99510 Apolda,

Telefon: 03644 563012

E-Mail: info@lindwurm-apolda.de Home: www.lindwurm-apolda.de





Öffnungszeiten in den Ferien: Montag bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr

Montag, 1. Oktober 2018

- Windspiele aus Ton
- Eulen aus Holz
- Seife gießen
- Spielplatzdetektive im Einsatz
- Projekttag Zucker



- Ausflug zur Eissporthalle nach Erfurt

Mittwoch, 3. Oktober 2018 - Feiertag: Haus geschlossen

Donnerstag, 4. Oktober 2018

- Herbstliches mit Deko-Flocken und Deko-Fasern
- Stiftständer
- Naturprojekt Wir entdecken den Herbst

Freitag, 5. Oktober 2018

- Bau von Schiffen
- Wir backen selbstgemachte Pizza
- Stricken mit der Strickmaschine und Nähen
- Naturprojekt Wir entdecken den Herbst
- Modellierspaß mit Kugelknete
- Chopper und Racer fahren

Montag, 8. Oktober 2018

- Herbstliches aus Ton
- Wir bauen Drachen
- Herbstliche Teelichter und Nähen
- Spielplatzdetektive im Einsatz

Dienstag, 9. Oktober 2018

- Bau von Drachen
- Schabloniereffekte
- Herbstliche Haus-Deko und Nähen
- Drachen steigen lassen
- Das Kinderkochstudio lädt ein

Mittwoch, 10. Oktober 2018

- Spiele im Freien
- Kochen und Backen
- Kunstwerke aus Porzellan
- Kreativwerkstatt geöffnet

Donnerstag, 11. Oktober 2018

 Busfahrt nach Jena zur Imaginata mit Besuch des GalaxSea Freizeitbades

Freitag, 12. Oktober 2018

Party im Lindwurm - Wir lassen es krachen!

Nähere Informationen im Freizeitzentrum "Lindwurm" unter **Tel. 03644 563012**. Ausführliche Informationen im Ferienflyer im Haus. **Änderungen vorbehalten!**

BITTE VORMERKEN!

✓ Samstag, den 10. November 2018 Apolda spielt wieder

✓ Samstag, den 24. November 2018 weihnachtlicher Familien-, Spiel- und Basteltag



Freier Garten abzugeben

In unserer Kleingartenanlage ist ein freier Garten (ca. 335m²) abzugeben. Wasser und Stromanschluss sind vorhanden. Preis nach Vereinbarung.

Die Kleingartenanlage "Gute Hoffnung" e. V. befindet sich Richtung Utenbach.

Weitere Informationen unter Tel. 03644 619759, ab 18:00 Uhr.

gez. **Machelett** Vorstand



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Landesverband Thüringen Bahnhofstraße 4a, 99084 Erfurt Telefon: 0361 6442175

E-Mail: thueringen@volksbund.de Internet: www.volksbund.de



Haus- und Straßensammlung 2018 der Kriegsgräberfürsorge

Die diesjährige Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. - Landesverband Thüringen - wird im Zeitraum

vom 29. Oktober bis 18. November 2018 (Volkstrauertag)

in den Städten und Gemeinden Thüringens stattfinden. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit Az.: 200.12-2152-10/18 TH vom 28.11.2017.

Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürger in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Aber wir bieten auch etwas:

- Wir stehen den Städten, Kommunen und Kirchen in Thüringen im Rahmen der Kriegsgräberfürsorge zur Durchsetzung des Gräbergesetzes als Berater, Unterstützer und Bindeglied zum Thüringer Landesverwaltungsamt zur Seite
- Wir bieten den Schulen und anderen Bildungsträgern riedenspädagogische Projekte mit historischem und lokalem Bezug.
- Im Rahmen unserer Workcamps bieten wir Jugendlichen europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur "Versöhnung über den Gräbern".
- Wir helfen Angehörigen bei der Suche nach den Gräbern von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Sammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden.

Wenden Sie sich hierzu bitte an die Stadtverwaltung Apolda, Allgemeine Verwaltung, Frau Matz, Markt 1, 99510 Apolda. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

gez. **Henrik Hug** Geschäftsführer

Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Lebendiger Adventskalender in Apolda 2018 Zum nun mehr 5. Mal wird in Apolda der "Lebendige Adventskalender" durchgeführt. Für die 24 Tage im Dezember 2018 werden Institutionen, Einrichtungen, Kindergärten, Schulen, Gewerbetreibende, Künstler, Selbsthilfegruppen etc. gesucht, die bereit sind, an einem Tag im Dezember von 16:30 bis 17:00 Uhr ein "Türchen" in ihren eigenen Räumen zu öffnen. Hinter dem "Türchen" sollte sich eine kleine Aktion verbergen, die einen adventlichen und besinnlichen Charakter trägt. Wenn Sie Lust und Interesse haben, MitgestalterIn des diesjährigen Lebendigen Adventskalenders zu werden, dann melden Sie sich mit Ihrem Wunsch-Datum bis zum 19.10.2018 beim Frauen- und Familienzentrum Apolda, Tel. 03644 650-329 oder konstanze.hissbach@diakonie-apolda.de an.

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

<u>Hinweis:</u> Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt/2018/Amtsblatt-06-2018.pdf veröffentlicht.

Feierliche Stadtratssitzung

Am Mittwoch, dem 3. Oktober 2018, jährt sich zum 28. Mal der

Tag der Deutschen Einheit.

Aus diesem Anlass findet um 10:00 Uhr, in der Martinskirche Apolda,

eine öffentliche feierliche Stadtratssitzung mit ökumenischer Andacht statt.

Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

gez. Rüdiger Eisenbrand A .. J... - - T

Bürgermeister Stadtratsvorsis

Andreas Linke Stadtratsvorsitzender der Stadt Apolda

VERMIETUNG VON PARKPLÄTZEN

Die Stadt Apolda bietet 20 Stellplätze in der Bernhardstraße und einen Stellplatz hinter der Grundschule "Am Schötener Grund" zur Miete an.

Der Mietpreis beträgt 30,00 € pro Stellplatz und pro Monat.

Interessenten können sich gern an den Bereich Liegenschaften der Stadt Apolda, Markt 1 in 99510 Apolda unter 03644 650 253 oder liegenschaften@apolda.de wenden.

> gez. **Rüdiger Eisenbrand** Bürgermeister

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2018/Amtsblatt-06-2018.pdf veröffentlicht.

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Apolda schreibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle in der Abteilung Kommunaler Service als

Mitarbeiter/in Ortsteil-Grün (w/m/d)

Zu den Arbeitsaufgaben gehören insbesondere

- die Durchführung von Verkehrssicherungspflichten und allgemeinen Pflegemaßnahmen für in die Zuständigkeit fallenden Anlagen in den Ortsteilen der Stadt Apolda, z. Bsp. Grünanlagen, Spielplätze, Gewässer, Bäume, die Durchführung der Rasenmahd,
- die Durchführung von Baumpflegemaßnahmen,
- das sorten- und artgerechte Pflanzen und Pflegen von Gehölzen, Stauden und Gruppenpflanzen,
- bodenvorbereitende, -verbessernde, -lockernde und -aufbereitende Maßnahmen,
- die Reinigung von Spielgeräten,
- bauliche Instandsetzungsarbeiten,
- die Durchführung von Winterdienstarbeiten sowie
- weitere bereichsspezifische Arbeiten.

Folgende Voraussetzungen werden an die/den Bewerber/in

- abgeschlossene dreijährige Berufsausbildung als Gärtner, Straßenwärter oder in einem anderen artverwandten Beruf,
- Führerschein Klasse B, nach Möglichkeit mit Berechtigung zum Führen von Fahrzeugen bis 7,5 t,
- vorteilhaft ist der Besitz der Führerschein Klasse C und CE,
- nachweislich sicherer Umgang mit Maschinen und Geräten,
- hohe Einsatzbereitschaft, auch zur Übernahme von Schichtdienst, Wochenend- und Feiertagsarbeit,
- hohe physische Belastbarkeit,
- Teamfähigkeit, Kontaktfreudigkeit, Flexibilität und selbstständiges Arbeiten.

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle im Umfang von 40 Wochenstunden, die nach TVöD vergütet wird. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis über die bestehende Schwerbehinderung ist der Bewerbung beizufügen.

Interessenten richten ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum 26. Oktober 2018 (Posteingang) an die Stadtverwaltung Apolda, Frau Böge, Markt 1, 99510 Apolda.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Kopie ein und verwenden Sie keine Bewerbungsmappen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen (m/w/d) vernichtet. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die Zusendung der Bewerbungsunterlagen per E-Mail nicht erwünscht. Bitte beachten Sie, dass keine Eingangsbestätigung versandt wird.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die Stadtverwaltung Apolda die von Ihnen an uns übermittelten Daten zum Zwecke der Bewerbungsabwicklung gemäß DSGVO erheben, verarbeiten und nutzen darf.

Diese Stellenausschreibung sowie die Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter:

http://www.apolda.de/stadt-apolda/aktuelles/jobs/

gez. Rüdiger Eisenbrand Bürgermeister



Die Stadt Apolda sucht für das Ausbildungsjahr 2019 einen motivierten und engagierten Jugendlichen, vorrangig Schulabgänger, für die

Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d).

Voraussetzung ist ein mindestens guter Realschulabschluss, insbesondere in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch wird die Note gut erwartet.

Beginn der Ausbildung wird der 1. September 2019 sein.

Es wird eine dreijährige abwechslungsreiche und umfassende schulische und praktische Ausbildung in der öffentlichen Verwaltung geboten. Das Ausbildungsverhältnis und die Ausbildungsvergütung richten sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

Bei erfolgreichem Ausbildungsabschluss wird eine anschließende Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis in Aussicht gestellt.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis über die bestehende Schwerbehinderung ist der Bewerbung beizufügen.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, die letzten beiden Zeugnisse bzw. Abschlusszeugnis, ggf. Praktikumsnachweis) senden Sie

bis zum 31.10.2018 an die Stadtverwaltung Apolda, Personalwesen, Markt 1, 99510 Apolda.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Kopie ein und verwenden Sie keine Bewerbungsmappen. Bei gewünschter Rücksendung Ihrer Unterlagen, wird um einen ausreichend frankierten Rückumschlag gebeten. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen ordnungsgemäß vernichtet.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die Zusendung der Bewerbungsunterlagen per E-Mail nicht erwünscht. Mit ihrer Bewerbung erklären Sie sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die Stadtverwaltung Apolda die von Ihnen an uns übermittelten Daten zum Zwecke der Bewerbungsabwicklung gemäß DSGVO erheben, verarbeiten und nutzen darf.

Diese Stellenausschreibung sowie die Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter:

http://www.apolda.de/stadt-apolda/aktuelles/jobs/

gez. Rüdiger Eisenbrand Bürgermeister

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter

http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2018/Amtsblatt-06-2018.pdf veröffentlicht.

Beschlüsse des Bau- und Werkausschusses vom 12. Juni 2018

Beschluss-Nr. BWAS-322/18

Beschluss über die Auftragsvergabe von Planungsleistungen für die Neugestaltung des Martinskirchquartiers mit Martinsplatz sowie angrenzender Verkehrsanlagen, Leistungsphasen 8 und 9 Der Bau- und Werkausschuss beschließt die Vergabe von Planungsleistungen für die Neugestaltung des Martinskirchquartiers mit Martinsplatz sowie angrenzender Verkehrsanlagen Martinsgasse, Steinweg, Mönchsgasse und Ritterstraße, Leistungsphasen 8 und 9 der Verkehrsanlagenplanung, an das Ingenieurbüro Peuker & Nebel GbR, Weimar.

Die vorläufige Auftragssumme beträgt 40.256,77 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-323/18

Beschluss über die Vergabe zum Kauf eines Transporters für die Abteilung Kommunaler Service

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach beschränkter Ausschreibung, die Vergabe zum Kauf eines (gebrauchten) Transporters für die Abteilung Kommunaler Service – Bereich Straßenunterhaltung – an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma mdn Mitteldeutsche Nutzfahrzeuge, Weißenfels. Die Auftragssumme beträgt 40.500,00 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-324/18

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung der Innenbereiche der Kindertageseinrichtung "Zwergenland", Los 01 – Elektroinstallation

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach öffentlicher Ausschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung der Innenbereiche der Kindertageseinrichtung "Zwergenland", Los 01 - Elektroinstallation, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Elektroanlagenbau Finne, Braunsroda. Die Auftragssumme beträgt 108.290,36 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-325/18

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung der Innenbereiche der Kindertageseinrichtung "Zwergenland", Los 02 - Maler- und Tapezierarbeiten

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach öffentlicher

Ausschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung der Innenbereiche der Kindertageseinrichtung "Zwergenland", Los 02 - Maler- und Tapezierarbeiten, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma ASI GmbH, Jena. Die Auftragssumme beträgt 94.242,11 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-326/18

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung der Innenbereiche der Kindertageseinrichtung "Zwergenland", Los 03 – Trockenbauarbeiten

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach öffentlicher Ausschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung der Innenbereiche der Kindertageseinrichtung "Zwergenland", Los 03 - Trockenbauarbeiten, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Müller Innenausbau GmbH, Sömmerda. Die Auftragssumme beträgt 30.387,84 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-327/18

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung der Innenbereiche der Kindertageseinrichtung "Zwergenland", Los 04 – Innentüren/ Tischlerarbeiten

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach öffentlicher Ausschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung der Innenbereiche der Kindertageseinrichtung "Zwergenland", Los 04 – Innentüren/ Tischlerarbeiten, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Schroeder GmbH, Wernburg. Die Auftragssumme beträgt 69.869,66 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-328/18

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung der Innenbereiche der Kindertageseinrichtung "Zwergenland", Los 05 – Bodenbelagsarbeiten

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach öffentlicher Ausschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung der Innenbereiche der Kindertageseinrichtung "Zwergenland", Los 05 - Bodenbelagsarbeiten, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Kister GmbH, Ernstroda. Die Auftragssumme beträgt 32.117,61 € brutto.

Beschlüsse des Kultur- und Sozialausschusses vom 11. Juni 2018

Beschluss-Nr. KSAS-107/18

Beschluss über die Vergabe eines Zuschusses an die Diakoniewerk Apolda gGmbH für das Jahr 2018

Der Kultur- und Sozialausschuss beschließt die Vergabe eines Zuschusses an die Diakoniewerk Apolda gGmbH gemäß Antrag vom 15.12.2017 zur Unterstützung der Durchführung der Kinder- und Jugendarbeit in Apolda im Jahr 2018 in Höhe von 7.000,00 €.

Beschluss-Nr. KSAS-106/18

Beschluss zur Unterstützung der Apoldaer Tafel und Begegnungsstätte in Apolda

Der Kultur- und Sozialausschuss beschließt die Vergabe eines Zuschusses an die Diakoniewerk Apolda gGmbH gemäß Antrag vom 30.01.2018 zur Unterstützung der Betreibung der Apoldaer Tafel und Begegnungsstätte im Jahr 2018 in Höhe von 10.000,00 €.

Beschluss-Nr. KSAS-105/18

Beschluss über die Vergabe eines Zuschusses an den "Offene Kinder- und Jugendarbeit Jugendhaus "Logo" e. V." für das Jahr 2018

Der Kultur- und Sozialausschuss beschließt die Vergabe eines Zuschusses an den "Offene Kinder- und Jugendarbeit Jugendhaus Logo e. V." gemäß Antrag vom 29.01.2018 zur Unterstützung der Durchführung der Kinder- und Jugendarbeit in Apolda im Jahr 2018 in Höhe von 7.000,00 €.

Beschluss-Nr. KSAS-108/18

Beschluss über die Vergabe von Zuweisungen und Zuschüssen an Vereine und Selbsthilfegruppen gemäß Richtlinie vom 17.03.2009 für das Jahr 2018

Der Kultur- und Sozialausschuss beschließt die Vergabe von Zuweisungen und Zuschüssen an Vereine und Selbsthilfegruppen gemäß Richtlinie vom 17.03.2009 für das Jahr 2018.

Beschluss des Hauptausschusses vom 13. Juni 2018

Beschluss-Nr. HAS-131/2018

Beschluss über das Leasing einer Fahrzeugflotte von vier PKW Der Hauptausschuss beschließt, im Ergebnis der beschränkten Ausschreibung vom 29.05.2018 das Leasing einer Fahrzeugflotte

von vier Kraftfahrzeugen (zwei PKW Kleinwagen, zwei PKW Kombi Kompaktklasse) über einen Zeitraum von 4 Jahren an die Firma Reichstein & Opitz GmbH, Alzendorfer Straße 10, 99510 Apolda zum Preis von 26.332,51 EUR zu vergeben

Die hier als Anlagen ausgewiesenen Unterlagen können zu den üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Apolda im Büro Stadtrat eingesehen werden.

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

<u>Hinweis:</u> Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2018/Amtsblatt-06-2018.pdf veröffentlicht.

Amtliche Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Apolda für das Haushaltsjahr 2018

 Der Apoldaer Stadtrat hat in seiner Sitzung am 05.09.2018 die
 Nachtragshaushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Stadt Apolda für das Jahr 2018 einstimmig beschlossen (Beschluss-Nr.: SR-427/18).

Sie wird hiermit entsprechend § 57 (3) ThürKO bekannt gemacht.

1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Apolda für das Haushaltsjahr 2018

Auf der Grundlage des § 19 Absatz 1 und des § 60 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41 ff.), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Thüringer Gemeinden vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74 ff.), in Verbindung mit den §§ 1, 2 und 5 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301 ff.), zuletzt geändert durch das Neunte Gesetz zur Änderung des Thüringer Kommunalabgabengesetzes vom 14. Juni 2017 (GVBl. S. 150), erlässt die Stadt Apolda folgende Nachtragshaushaltssatzung:

§1

Der als Anlage beigefügte 1. Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	erhöht um Euro	vermindert um Euro	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge					
			gegenüber bisher Euro verändert	auf nunmehr Euro				
a) <u>Verwaltungshaushalt</u>								
die Einnahmen die Ausgaben	800.315 800.315	0	32.295.713 32.295.713	33.096.028 33.096.028				
b) <u>Vermögenshaushalt</u>								
die Einnahmen die Ausgaben	1.352.857 1.352.857	0 0	9.555.718 9.555.718	10.908.575 10.908.575				

§ 2

Die Ermächtigungen für Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht verändert.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird nicht verändert.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für Gemeindesteuern bleiben unverändert.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite der Stadt Apolda zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan bleibt mit 5.350.000 Euro unverändert.

§ 6

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt zum 1. Januar 2018 in Kraft.

Apolda, 14.09.2018 Stadt Apolda

gez. **Rüdiger Eisenbrand** (DS) Bürgermeister

- 2. Das Landratsamt Weimarer Land hat mit Schreiben vom 03.09.2018 einer vorfristigen Veröffentlichung zugestimmt.
- 3. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018 mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan liegt in der Zeit vom

27.09.2018 bis einschließlich 11.10.2018

öffentlich in der Stadtverwaltung Apolda, Bürgerbüro, Am Stadthaus 1, zu den Sprechzeiten der Stadtverwaltung Apolda, zur Einsichtnahme aus.

4. Die 1. Nachtragshaushaltsatzung 2018 mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan liegt bis zur Entlastung und Beschlussfassung nach § 80 Abs. 3 Satz 1 der ThürKO über die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2018 in der Stadtverwaltung Apolda, Fachbereich Finanzen, Abteilung Kämmerei, Am Stadthaus 1, zu den Sprechzeiten der Stadtverwaltung Apolda, zur Einsichtnahme bereit.

Apolda, den 14.09.2018

gez. **Rüdiger Eisenbrand** (DS) Bürgermeister

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der bekanntgemachte Satzung, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadtverwaltung Apolda, Markt 1, 99510 Apolda, geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe von Gründen geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

<u>Hinweis:</u> Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2018/Amtsblatt-06-2018.pdf veröffentlicht.

Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Vorhaben "Revitalisierung RST-Gelände" in Apolda

Der Stadtrat der Stadt Apolda hat am 5. September 2018 in öffentlicher Sitzung beschlossen, für das Gebiet der nachfolgend genannten Flurstücke nach § 13a BauGB einen Bebauungsplan für das Vorhaben "Revitalisierung RST-Gelände", Bahnhofstraße 58 – 62 in Apolda aufzustellen.

Der Geltungsbereich umfasst folgende Flurstücke:

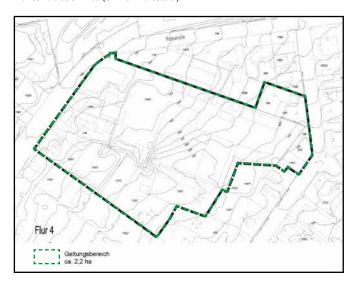
Gemarkung Apolda: Flur 4

Flurstücke: 1186/2, 1186/3, 1187/1, 1187/3, 1187/4, 1188, 1189/4, 1189/5, 1189/6 sowie

Flur: 5

Flurstücke: 1195, 1196/2, 2884, 2885, 3028.

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt (ohne Maßstab):



Das Planverfahren wird auf der Grundlage des BauGB in der aktuell gültigen Fassung durchgeführt.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabengebiete durch die Planung berührt werden können, werden entsprechend § 4 Abs. 1 und Abs. 2 BauGB beteiligt.

Anlass der Planung:

Für das Areal der Rotations Symmetrische Teile GmbH Apolda (RST-Gelände), Bahnhofstraße 58–62, gelegen im Sanierungsgebiet "Nördliche Bahnhofstraße" in Apolda, soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden. Entsprechend den Sanierungszielen für das Sanierungsgebiet und der Fortschreibung des ISEK 2017 wird die Revitalisierung des zentrumsnahen Altstandortes in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof als eine wesentliche Zielstellung beschrieben.

Das Gebiet wird im Norden begrenzt durch die Rose- und Louis-Opel-Straße, im Süden und Osten durch die Lessingstraße und im Westen durch die Bahnhofstraße.

Es umfasst folgende Grundstücke:

Gemarkung Apolda, Flur 4, Flurstücksnummern 4, 1186/2, 1186/3, 1187/1, 1187/3, 1187/4, 1188, 1189/4, 1189/5, 1189/6 sowie Flur 5, Flurstücksnummern 1195, 1196/2, 2884, 2885, 3028, und eine Fläche von ca. 22.845 m².

Ziele und Zweck der Planung:

Mit dem Bebauungsplan werden die folgenden allgemeinen Planungsziele angestrebt:

- Beseitigung eines städtebaulichen Missstandes und Herstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung auf der ehemals gewerblich genutzten Fläche zwischen Bahnhofstraße und Lessingstraße,
- Nachnutzung der Flächen und Umgestaltung des innerstädtischen Bereiches unter Einbeziehung der prägenden Gebäude an der Bahnhofstraße für eine Wohnnutzung sowie für weitere Nutzungen entsprechend des § 6 BauNVO,
- Rückbau und Entsiegelung der rückwärtigen Bereiche und Schaffung eines durchgrünten Wohnumfeldes,
- Neuerschließung im Inneren mit Anbindung an die Lessingstraße und Schaffung einer öffentlichen Durchwegung.

Mittels Bauleitplanung soll die planungsrechtliche Voraussetzung zur Realisierung des Vorhabens geschaffen werden.

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs wird ein Planungsbüro beauftragt.

Beteiligung der Öffentlichkeit:

Da eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit im Sinne des § 3 Abs. 1 BauGB nicht vorgesehen ist, besteht für jedermann die Möglichkeit, sich bei der Stadtverwaltung Apolda, Fachbereich 3 - Stadtplanung und Bauwesen, Abteilung Stadtplanung, Am Stadthaus 1, 99510 Apolda, 1. Obergeschoss, Raum 16, im Zeitraum vom 08.10.2018 bis 26.10.2018 zu folgenden Zeiten über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten und zur Planung zu äußern:

Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Da kein barrierefreier Zugang zur Verfügung steht, kann unter folgender Telefonnummer Hilfe bei der Wahrnehmung der Möglichkeit zur Unterrichtung angefordert werden: (0 36 44) 650-258.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit entsprechend § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Apolda, den 6. September 2018

gez. i.V. **Volker Heerdegen** Hauptamtlicher Beigeordneter

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

<u>Hinweis:</u> Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2018/Amtsblatt-06-2018.pdf veröffentlicht.

Aufstellung eines Vorhaben- und Erschließungsplanes für das Vorhaben "Wohngebiet An der Stobraer Straße" in Apolda

Der Stadtrat der Stadt Apolda hat am 5. September 2018 in öffentlicher Sitzung beschlossen, für das Gebiet der nachfolgend genannten Flurstücke einen Vorhaben- und Erschließungsplan nach § 12 BauGB i. V. m. § 2 Abs. 1 BauGB für das Vorhaben "Wohngebiet An der Stobraer Straße" in Apolda aufzustellen.

Der Geltungsbereich umfasst folgende Flurstücke:

Gemarkung Apolda: Flur 12:

1901/8, 1901/9, 1903/4 und 1902 (TF Weg).

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt (ohne Maßstab):



Das Planverfahren wird auf der Grundlage des BauGB in der aktuell gültigen Fassung durchgeführt.

Für die Belange des Umweltschutzes wird eine Umweltprüfung gemäß \S 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt und der Begründung ein Umweltbericht gemäß \S 2a BauGB beigefügt.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabengebiete durch die Planung berührt werden können, werden entsprechend \S 4 Abs. 1 und Abs. 2 BauGB beteiligt.

Anlass der Planung

Die Stadt Apolda beabsichtigt, das Gelände an der Stobraer Straße zu einem kleinen Wohnstandort zu entwickeln. Das Planziel ist die Schaffung von Wohnbauflächen (18 Parzellen).

Das im beigefügten Lageplan gekennzeichnete und etwa 1,4 ha große Areal an der Stobraer Straße in Apolda wurde bereits als Wohn- und Gewerbefläche (Bebauung abgerissen) genutzt, liegt derzeit brach bzw. wird teilweise als Ackerfläche bewirtschaftet. Die Stadt Apolda verfügt über einen Flächennutzungsplan (FNP) im Entwurf. Die Fläche des geplanten Wohnbaustandortes ist im FNP teilweise bereits als Wohnbaufläche dargestellt und schließt sich stadtauswärts einer straßenbegleitenden Wohnbebauung an. Eine Fortschreibung des FNP wird durch die Stadt Apolda derzeit vorgenommen, und hierbei wird die Planungsabsicht der Entwicklung dieses Bereiches zu einem Wohngebiet untersetzt.

Der Geltungsbereich des Vorhaben- und Erschließungsplanes umfasst folgende Flurstücke der Gemarkung Apolda der Flur 12: 1901/8, 1901/9, 1903/4 und 1902 (TF Weg) mit einer Fläche von ca. 1,4 ha.

Ziele und Zwecke der Planung

Mittels Bauleit- und Erschließungsplanung soll die planungsrechtliche Voraussetzung zur Realisierung der Baumaßnahme geschaffen werden.

Die Stadt Apolda beabsichtigt die Aufstellung eines Vorhabenund Erschließungsplanes gemäß § 12 BauGB mit folgenden Inhalten:

- Schaffung von Planungsrecht für ein allgemeines Wohngebiet (WA)
- Erschließung der Wohnbauflächen

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs wird ein Planungsbüro beauftragt.

Beteiligung der Öffentlichkeit:

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung wird nach \S 3 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Der betroffenen Öffentlichkeit wird mittels Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB die Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme in angemessener Frist gegeben.

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Stellungnahmefrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie des Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche bei Eingriffen dieser Bauleitplanung in eine bisher zulässige Nutzung und über das Erlöschen solcher Ansprüche wird hingewiesen.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit entsprechend \S 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Apolda, den 6. September 2018

gez. i.V. **Volker Heerdegen** Hauptamtlicher Beigeordneter

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

<u>Hinweis:</u> Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2018/Amtsblatt-06-2018.pdf veröffentlicht.

Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für das Vorhaben "Wohnprojekt Apolda, Erfurter Straße"

Der Stadtrat der Stadt Apolda hat am 5. September 2018 in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen, für das Gebiet der nachfolgend genannten Flurstücke einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan nach § 12 BauGB i. V. m. § 2 Abs. 1 BauGB für das Vorhaben "Wohnprojekt Apolda, Erfurter Straße" aufzustellen.

Der Geltungsbereich umfasst folgende Flurstücke:

Gemarkung Apolda: Flur 18

4240/18, 4240/19 und 4240/20.

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt (ohne Maßstab):



Das Planverfahren wird auf der Grundlage des BauGB in der aktuell gültigen Fassung durchgeführt.

Für die Belange des Umweltschutzes wird eine Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt und der Begründung ein Umweltbericht gemäß § 2a BauGB beigefügt.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabengebiete durch die Planung berührt werden können, werden entsprechend \S 4 Abs. 1 und Abs. 2 BauGB beteiligt.

Anlass der Planung

Durch den Vorhabenträger, Herrn Carsten Smyla, Würzburger Straße 39, 99510 Apolda, ist die Schaffung von Wohnbauflächen am Standort Erfurter Straße – wie folgt geplant:

- Bebauung der nachfolgend aufgeführten Flurstücke mit 4 Doppelhäusern und 2 Einfamilienhäusern.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes umfasst folgende Flurstücke der Gemarkung Apolda der Flur 18: 4240/18, 4240/19 und 4240/20 mit einer Fläche von ca. 0,45 ha.

Ziele und Zwecke der Planung

Mit dem Vorhabenbezogenen Bebauungsplan werden die bauplanungsrechtlichen Zulässigkeitsvoraussetzungen für die Realisierung der v.g. Baumaßnahmen geschaffen.

Der Vorhabenträger schließt einen Durchführungsvertrag nach § 12 Abs. 1 BauGB mit der Stadt Apolda ab.

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfes ist ein Planungsbüro im Auftrage des Vorhabenträgers beauftragt.

Beteiligung der Öffentlichkeit:

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung wird nach § 3 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Der betroffenen Öffentlichkeit wird mittels Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB die Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme in angemessener Frist gegeben.

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Stellungnahmefrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie des Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche bei Eingriffen dieser Bauleitplanung in eine bisher zulässige Nutzung und über das Erlöschen solcher Ansprüche wird hingewiesen.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit entsprechend \S 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Apolda, den 6. September 2018

gez. i.V. **Volker Heerdegen** Hauptamtlicher Beigeordneter

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter

http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2018/Amtsblatt-06-2018.pdf veröffentlicht.

Aufstellung eines Bebauungsplanes "An der Weinstraße" in Apolda

Der Stadtrat der Stadt Apolda hat am 5. September 2018 in öffentlicher Sitzung beschlossen, für das Gebiet der nachfolgend genannten Flurstücke nach § 2 BauGB einen Bebauungsplan "An der Weinstraße" in Apolda aufzustellen.

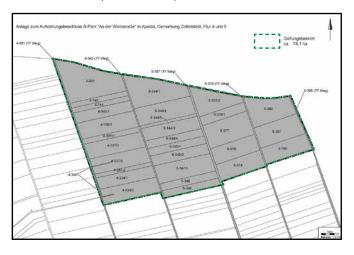
Der Geltungsbereich umfasst folgende Flurstücke:

Gemarkung Zottelstedt: Flur 4

Flurstücke: 331 (TF Weg), 334/1, 334/2, 337/1,337/2,337/3,337/4,338/1,340/1, 341, 342 (TF Weg), 744, 745 sowie

Flurstücke: 344/1, 344/3, 344/4, 344/5, 344/6, 345/1, 345/2, 347/1, 348, 349, 357 (TF Weg), 374, 376, 377, 378/1, 378/2, 379 (TF Weg), 380, 381, 395 (TF Weg), 795

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt (ohne Maßstab):



Das Planverfahren wird auf der Grundlage des BauGB in der aktuell gültigen Fassung durchgeführt.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabengebiete durch die Planung berührt werden können, werden entsprechend § 4 Abs. 1 und Abs. 2 BauGB beteiligt.

Anlass der Planung:

Mit dem Bebauungsplan werden die folgenden allgemeinen Planungsziele angestrebt:

- Herstellung einer städtebaulichen Ordnung zur Einordnung und Erschließung von Windkraftanlagen und Entwicklung von touristischen Verbindungen im Außenbereich entlang des kulturhistorisch bedeutsamen Handelsweges "Weinstraße" zwischen Bad Sulza, Stadt Apolda und Ilmtal-Weinstraße unter Einbeziehung örtlicher Besonderheiten.
- Unter Berücksichtigung des § 9 Absatz 1 Nr. 1, 12, 18a+b, 20 BauGB in Verbindung mit dem § 11 BauNVO sollen die Festsetzungen erfolgen.

Gründe

Auf Grund der besonderen Lage des Gebietes als Höhenzug entlang der alten Handelsroute Weinstraße, die eine verbindende Funktion zwischen den angrenzenden Gebietskörperschaften einnimmt und im besonderen Maße touristisch in Anspruch genommen wird, soll hier durch die planerische Begleitung ein naturverträgliches Freizeitangebot geschaffen werden.

- Erfassung und Bewertung möglicher Auswirkungen auf die Schutzgüter Mensch, Boden, Wasser, Klima / Luft, Arten / Lebensgemeinschaften, Landschaftsbild und sonstige Kulturund Sachgüter sowie der Wechselwirkungen der Schutzgüter untereinander.
- Der beschriebene Bereich mit den angrenzenden Feldfluren ist wichtiger Bestandteil der Wander- und Radfahrinfrastruktur im nördlichen Weimarer Land. Ziel ist die Stärkung des Landschaftsbildes unter Entwicklung und Ausbau eines naturverträglichen Freizeitangebots und Beachtung des Vorranggebietes der Windkraft.
- Analyse der Wechselwirkung bzw. Kontradiktion zwischen touristischer Wegenutzung und der Erschließung des Windparks. Identifizierung von Möglichkeiten zur Optimierung in Bezug auf die Minimierung von Flächenverbrauch und Versiegelung.
- Besondere Berücksichtigung der Bedeutung der Flächen für die Agrarwirtschaft aufgrund der hohen Bodenqualität. Identifizierung von Möglichkeiten zur Optimierung in Bezug auf die Minimierung von Einschränkungen der Landwirtschaftlichen Bodennutzung.
- Besondere Berücksichtigung des Dichtezentrums Rotmilan, des avifaunistisch bedeutsamen Gebietes (ABG) und der Nähe zum EG-Vogelschutzgebiet "Ackerhügelland nördlich Weimar mit Ettersberg". Identifizierung von Möglichkeiten zur Optimierung in Bezug auf die Minimierung von negativen Auswirkungen auf die Brut- und Nahrungshabitate von Rotmilan, Schwarzmilan und Mäusebussard.
- Festsetzung von Ausgleichsmaßnahmen im weiteren Umfeld.
- Sicherstellung des Brandschutzes und der Löschwasserversorgung. Besondere Berücksichtigung der Gefahr von Flächenbränden, ausgelöst durch herabfallende brennende Teile von Windrädern;
- Im Übrigen erfolgen die Planungen gemäß § 2 Absatz 2 Satz 1 BauGB in Abstimmung mit der Landgemeinde Ilmtal-Weinstraße und der Landgemeinde Bad Sulza.

Beteiligung der Öffentlichkeit:

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung wird nach § 3 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Der betroffenen Öffentlichkeit wird mittels Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB die Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme in angemessener Frist gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Stellungnahmefrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie des Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche bei Eingriffen dieser Bauleitplanung in eine bisher zulässige Nutzung und über das Erlöschen solcher Ansprüche wird hingewiesen.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit entsprechend § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Apolda, den 6. September 2018

gez. i.V. Volker Heerdegen Hauptamtlicher Beigeordneter

Seite 115 - Anzeigen -

Neue Kurse & Veranstaltungen Seit 1999 in Weimar Thurtunger Tanz-Akademie Gesellschaftstanz und mehr ... Die Weimarer Gesellschaftstanzschule in einzigartigen Spiegelsälen!

Die besondere Geschenkidee!

Gutscheine für Gesellschaftstanzkurse, pro Paar inklusive Übungs-CD und Tanzabend

19. Weimarer Wintergalaball

8. Dezember | Weimarhalle

mit den Weltmeistern

in den Lateinamerikanischen und Standardtänzen

Jan Janzen & Vitalina Bunina

Orchesterbesetzung der Backhaus Music Company (Wiener Opernball, UNESCO-Gala und Bälle u.a. in

London, Saigon, Shanghai, Tokio und Boston).

Individuelle Tanzkurse, Privatstunden sowie

Ball- und Hochzeitstanzvorbereitung möglich!

STARTWOCHEN ERWACHSENE

04. - 09. November

06. - 11. Januar

24. Februar - 01. März

07. - 12. April

Kurszeiten

NEU: Sa 13 | 15 | 17 Uhr

So 13 | 15 | 17 | 19 Uhr Mo - Fr 19 | 21 Uhr

Startwochen Jugend

15. - 19. Oktober

21. - 25. Januar

25. - 29. März

Unsere Debütantenbälle 7. Dezember | 21. Juni Festsaal der Weimarhalle

Kurszeiten Mo - Fr 15 | 17 Uhr



Die Tanzkurse werden einmal wöchentlich als Doppelstunde unterrichtet. Parallelkurse sind als Ausweichtermin nutzbar.

Unsere Tanzabende: 22. Sept. | 27. Okt. | 17. Nov.

le e

Cranach-Haus Markt 11 | 12 & Kultur-Kirche Schubertstr. 23, 99423 Weimar | www.thüringer-tanz-akademie.de

Information, Kursanmeldung, Gutscheine und Ballkarten unter 03643 - 777 377

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Apolda, Der Bürgermeister

Markt 1, 99510 Apolda

Telefon: 03644 650-0, Fax 650-400 E-Mail: amtsblatt@apolda.de

Redaktion:

Rüdiger Eisenbrand (verantwortlich) Stefan Zimmermann und Sandra Löbel Stadtverwaltung Apolda, Markt 1, 99510 Apolda

Für den Inhalt eines namentlich gekennzeichneten Beitrages ist der Autor verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Sandra Löbel, Markt 1, 99510 Apolda

Sandra Löbel (falls nicht anders angegeben)

Druck:

Haasedruck, Im Dorfe 29, 99439 Buttelstedt OT Daasdorf Telefon 036451 684-11, Fax 036451 684-21 www.haasedruck.de

E-Mail: info@haasedruck.de

Vertrieb:

Allgemeiner Anzeiger

Werbe- und Vertriebsgesellschaft mbH Gottstedter Landstraße 6, 99092 Erfurt Telefon: 0361 227-5490

Auflagenhöhe: 13.500 Stück;

kostenlos an alle erreichbaren Haushalte

der Stadt Apolda;

Zusendung - auch einzeln -

gegen Portovorauszahlung (z. Z. 1,00 \in)

auf Antrag beim Herausgeber; **Erscheinungsweise:** 8mal jährlich

Redaktionsschluss: 07. September 2018 Erscheinungsdatum: 26. September 2018



neo-GARDEN

Inhaber: Uwe Meersteiner · Am Wolfsbach 6 · 99439 Berlstedt Tel.: 036452 189 943 Fax: 036452 762 074 · Mobil: 0163 1529510 E-Mail: kontakt@neo-garden.de · Web: neo-garden.de

Alu-Terrassendach

5 Standardfarben ohne Aufpreis zur Auswahl · 4,00 x 3,00 m · inkl. Montage, Fundamente und dimmbarer LED-Beleuchtung · **Preis: 3.999,00 EUR**

WINTERGÄRTEN · SOMMERGÄRTEN · TERRASSENDÄCHER · LAMELLENDÄCHER · HAUSTÜRVORDÄCHER · CARPORTS

Flyer, Faltblätter, Plakate
Urkunden für Vereine
Eintrittskarten, Prospekte
Speisekarten, Postkarten
Trauerkarten und Einladungskarten
Eigene Kalenderfertigung
Belegarbeiten, Etiketten, Produktanhänger
Mailings mit Konfektionierung und Versand

weimarlanddruck

Süßenborner Weg 40 99441 Kromsdorf www.weimarlanddruck.de

Tel. 03643/4059149 Fax 03643/9085715 post@weimarlanddruck.de



Karsten Müller 99510 Apolda Brandesstraße 1a Tel. 03644 / 5590 - 77 Fax - 76 www.computererik.apolda de

Ihr Partner in Sachen PC



Verkauf ☺ Wartung ☺ Reparatur preiswert∜ zuverlässig∜ schnell∜

IP-Telefonie und Internet Wir helfen Ihnen bei der IP-Umstellung



uchsmaterialien für (fast) alle Drucker und Kopierer

Montag - Freitag 10:00 - 18:00 Uhr

Montag - Freitag 10:00 - 18:00 Uhr Samstag 10:00 - 12:00 Uhr Vor-Ort-Termine nach Absprache

Tür zu Tür Service im Stadtgebiet von Apolda kostenlos

Seit mehr als 20 Jahren im Pienste unserer Kunden



- Anzeigen -Seite 116

Promenaden- und Innenstadtnahe 3 R.-Whg

72 qm , 2.OG, Kaltmiete 430,- € zzgl. 160 € NK

- ✓ ab sofort zu vermieten
- ✓ Kaution 2 Kaltmieten

Besichtigungstermine unter

© 03644/6172004



- Schwangerschaft bis ins hohe Alter

- ganzheitliche Tierapotheke
- Aromatherapie



Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen, wir beraten Sie gern! Rufen Sie an oder kommen einfach rein!





Das Amtsblatt wird auf umweltfreundlichem Papier gedruckt.









Fit und gesund in den Alltag

mit unserem erweiterten KURSANGEBOT im Bewegungszentrum der Schwimmhalle (Leutloffstraße 1a, 99510 Apolda)

- I Zumba I Yoga I Yoga für Senioren
- I Pilates I Bauch, Beine, Po
- I Wirbelsäulengymnastik
- I Progressive Muskelrelaxation (PMR)
- I Rehasport



Tipp für Sauna-Liebhaber:

Besuchen Sie unsere neue PANORAMA-SAUNA auf dem Dachgarten!

Für Fragen und Anmeldungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung! **KONTAKT:**

Apoldaer Beteiligungsgesellschaft mbH | Gerichtsweg 2 | 99510 Apolda Tel.: 03644 501361 oder Björn Fischer (Physiotherapeut) 0171-3457347 Mail: info@abg-apolda.de | www.sportpark-apolda.de



Bestattungsinstitut Apolda GmbH



Ihr kommunaler **Bestatter**

Wir begleiten Sie in schweren Stunden

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause

Tag und Nacht für Sie erreichbar Telefon (03644) 56 27 30 · Fax 55 57 10 Utenbacher Straße 66 · 99510 Apolda

www.bestattung-apolda.de e-mail: bestattungsinstitut.apolda@gmx.de

Tourist-Information Apolda

Öffnungszeiten: Montag: 10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr

10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr Dienstag: Mittwoch: 10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr Donnerstag: 10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr Freitag: 10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr



Markt 1 | 99510 Apolda | Telefon: 03644 650100 | E-Mail: touristinformation@apolda.de